

#WEST 27. Januar 2021

EVG-Schwellenläufer: Als Team getrennt - im Herzen vereint

Obwohl die EVG-Schwellenläufer Corona-bedingt nicht als Team gemeinsam an den Start gehen durften, sind sie dennoch für den guten Zweck gelaufen. Leider konnten alle Läufe nur als sogenannte „Virtuelle-Läufe“ stattfinden.



Dabei läuft jede/r die vorgegebene Streckenlänge, zeichnet dieses sowie seine gelaufene Zeit mit einer Sportuhr oder Sportapp auf und sendet dann einen Screenshot zum Veranstalter. Erst dann werden diese Läufe gewertet.

Egal, ob 5km oder Halbmarathon, die EVG-Schwellenläufer waren beim „Sieg-Arena Lichterlauf“ dabei und hatten auch getrennt ihren Spaß. Die kompletten Startgebühren gingen an die Aktion „Schnee- und Eisfrei Sieg-Arena“.

Des Weiteren liefen die EVG-Schwellenläufer für das Kinderhospiz „Regenbogenland“ den sogenannten Jupiter-Run.

Und unter dem Motto „Live, Love, Run“ liefen die EVG-Schwellenläufer für den Verein ALS e.V., dieser Verein kümmert sich um die Betroffenen der grauenhaften Krankheit ALS.

Doch damit nicht genug: Der EVG-Schwellenläufer David Reinhold (Prins-Trupp Siegen) finishte seinen ersten Halbmarathon beim Brüsseler-Run innerhalb der „Europaen-Capitals-Run-Series“.

Seine Kollegen drückten ihn währenddessen die Daumen. Auch wenn keiner persönlich dabei sein durfte, waren sie als Team im Herzen vereint.

Und damit bewiesen die EVG-Schwellenläufer, dass sie Gemeinschaft leben und lieben. Egal wann und egal wo.

Downloads



Aushang

(PDF, 643.02 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/21-01-29-Schwellenlaeufer.pdf)